

Regierungsratsbeschluss

vom 26. Januar 2015

Nr. 2015/118

Stiftung éducation21, 3011 Bern: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Umweltbildung“ 2014

1. Erwägungen

Die Stiftung éducation21, Bern, die Nachfolgerin der Stiftung Umweltbildung Schweiz, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Umweltbildung“ für das Jahr 2014. Die Projekte der Stiftung Umweltbildung Schweiz, Bern, wurden in den Jahren 2011-2013 mit einem jährlichen Beitrag aus dem Lotteriefonds unterstützt. Ziel der Projekte ist die Förderung von umweltverantwortlichen Schulen. Umweltbildung trifft Globales Lernen. Wie kann der Abfallunterricht in einen globalen Kontext gestellt werden, welche Methoden zeigen die Komplexität von globalen Themen auf und decken Umwelt-, Wirtschafts- und soziale Aspekte ab? Dabei soll der Unterricht spannend, für Schüler/-innen nachvollziehbar sein und einen bleibenden Lernerfolg bieten. Dieser Herausforderung stellte sich die Stiftung Umweltbildung Schweiz. „éducation21 – Bildung für Nachhaltige Entwicklung“.

2. Beschluss

- 2.1 Der Stiftung éducation21, Bern, ist ein letztmaliger Projektbeitrag von Fr. 3'000.-- an das Projekt „Umweltbildung“ für das Jahr 2014 aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturrengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotteriefonds und soziale Organisationen ist ermächtigt, den Beitrag nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein zulasten des Kontos 2090017 „Lotteriefonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Lotteriefonds und soziale Organisationen (5) dv/Umweltbildung.doc

Amt für Kultur und Sport (7)

Stiftung éducation21, Jürg Schertenleib, Monbijoustrasse 31, Postfach 8366, 3001 Bern